

15. Kölner Ökumenetag

„Wenn die Überzeugung, dass wir als Menschen Brüder und Schwestern sind, keine abstrakte Idee bleiben, sondern konkret Wirklichkeit werden soll, dann stehen wir vor einer Reihe von Herausforderungen, die uns aufrütteln und uns zwingen, neue Perspektiven einzunehmen und neue Antworten zu entwickeln.“

*Papst Franziskus,
Enzyklika Fratelli tutti
Nr. 128*

Immer mehr Christinnen und Christen spüren: Die „Ökumene“, die Zusammenarbeit in den Kirchen und Gemeinden, hat nur Zukunft, wenn es „um alles geht“: Das Leben auf dem Planeten, die Verantwortung für alle Geschöpfe, eine andere Sprache des Glaubens, die Fähigkeit von Gemeinden, Menschen in einem „neuen Wir“ zu beheimaten. Dies alles erfordert Perspektivwechsel und Ermutigungen. Der Evangelisch-katholische Arbeitskreis für Ökumene im Stadtbereich Köln hat diesen Ökumenetag vorbereitet, um Christinnen und Christen vor Ort miteinander ins Gespräch zu bringen.

Ansprechpartner/-innen

Sie haben Fragen oder Anregungen zur Veranstaltung?
Melden Sie sich gerne bei uns:

Anne Geburtig (ev)
Telefon: 0221 70997094
annegeburtig@gmail.com

Franz-Josef Bertram (kath)
Telefon: 0221 748728
fj@fambertram.de



Veranstalter

Evangelisch-Katholischer Arbeitskreis für Ökumene im Stadtbereich Köln,
Evangelischer Stadtkirchenverband Köln und Region, Katholikenausschuss in der Stadt Köln

In Zusammenarbeit mit

Melanchthon Akademie des
Ev. Kirchenverbandes Köln und Region, Katholisches Bildungswerk Köln

Es geht um alles

Perspektivwechsel für mutiges Christsein

15. Kölner Ökumenetag

Sa., 25. Mai 2024
10 bis 17 Uhr



Tagungsverlauf

- 09:30** Willkommen und Stefcafé
- 10:00** **KLANGWAND**
interaktive Klanginstallation (Openair)
10:00 // 13:50 // 16:45
Klang-Performances
Holger Hagedorn, Künstler, Pulheim
- 10:30** **Impulsreferat**
Prof. Tobias Faix, Professor für Praktische Theologie an der CVJM-Hochschule Kassel
- 12:10** **Talkrunde**
*mit Prof. T. Faix, Kassel,
Antje Rinecker, Köln,
Kristell Köhler, Köln,
Peter Otten, Köln,
Moderation: Dr. Martin Bock, Köln*
- 13:00** **Mittagspause**
für einen Imbiss ist gesorgt.
- 14:00** **Workshops**
- Es geht um alles — Konversionen
Pater Sebastian Annas, OP
- Radikale Umkehr — eine Christin engagiert sich in der „Letzten Generation“
Charlotte Horn, ev. Schulpfarrerin
- Kirche im Dorf lassen — eine ökumenische Initiative für einen verlässlichen kirchlichen Ort im Veedel
Gregor Stiels, Vorsitzender des Katholikenausschusses in der Stadt Köln
- Du sollst dein Tier lieben wie dich selbst — Bibelarbeit
Peter Otten, Pastoralreferent, Köln
- Gesangsworkshop mit dem *Ruhama-Trio*
Christliche und welt-engagierte Rock- und Popmusik
Andrea Hommelsheim - Gesang; Thomas Quast - Tasten, Gesang; Michael Lättsch - Gitarre
- 16:00** **musikalische Andacht mit Segen**
mit dem deutsch-ghanaischen Projektchor „Kinduku“ und mit dem *Ruhama-Trio*

Zur Mitwirkung bei Projektchor „Kinduku“

Für die Gestaltung der musikalischen Andacht zum Abschluss des Kölner Ökumenetags öffnet sich der deutsch-ghanaischer Chor „Kinduku“ als Projektchor. Gesungen werden christliche ghanaische Lieder mit Trommelbegleitung.

Geprobt wird im Martin-Luther-Haus,
Mehlemer Str. 27,
50968 Köln-Bayenthal

am Dienstag,
16.4. und 7.5. von 19.30 bis 21.30 Uhr
und am Samstag,
27.4. von 16-17 Uhr

unter Leitung des deutschen Kantors
Samuel Dobernecker und des ghanaischen Musikers Tony Mensah.
Singfreudige Menschen aller Konfessionen sind herzlich eingeladen teilzunehmen.

Anmeldung bei: info@kinduku.de



Teilnahme / Anmeldung

Anmeldung und Workshopwunsch unter Angabe der Seminarnummer Nr. 1013B bitte an:

Melanchthon Akademie
Sachsenring 6, 50677 Köln
Tel 0221 931803-0
oder per E-Mail an
anmeldung@melanchthon-akademie.de

Eintritt frei - Spende willkommen

Veranstaltungsort

Citykirchenzentrum des
Antoniterquartiers
Schildergasse
Antoniterkirche

